

infoRmiert

NEUES AUS ROGGLISWIL



Nr. 6 · Dezember 2024

Impressum

Die Dorfzeitung «infoRmiert» ist ein Publikationsorgan der Gemeinde Roggliswil. Sie dient zur Veröffentlichung von Gemeindeformationen und als Plattform für Informationen der Schule, von Vereinen, des Gewerbes und weiteren Körperschaften.

Herausgeberin:
Gemeindeverwaltung Roggliswil

Redaktion:
Beat Steinmann, Marianne Winterberg, Astrid Guhl

Lektorat: Peter Rütter, Roggliswil
Layout: Tanja Glauser, tagdesign.ch
Druck: Druckerei Schötz AG, druckerei-schoetz.ch
Auflage: 390 Exemplare

Erscheinungen:
4 x jährlich, März, Juni, September, Dezember

Redaktionsschluss «infoRmiert»
Ausgabe März 2025: 26. Februar 2025, 12.00 Uhr
(erscheint Mitte März 2025)

Beiträge:
Fotos nicht in Textdokumente einfügen, sondern separat als JPG- oder PNG-Dateien liefern und in höchstmöglicher Auflösung belassen. Textdokumente mit der Schriftart Arial und der Schriftgrösse 11 einreichen, für Titel Arial Fett verwenden.

Beiträge, Fotos, Anregungen und Wünsche an:
redaktion@roggliswil.ch oder 062 747 01 20

Grundsätzlich vertritt die Gemeindeverwaltung die Haltung, dass auch kritische Beiträge (Leserbriefe) nicht beschnitten werden sollten. Die freie Meinungsäusserung ist ein hohes Gut, das auch Platz für Ansichten von Minderheiten bieten soll. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Beiträge, welche Unwahrheiten enthalten oder einzelne Bürger denunzieren, nicht zu veröffentlichen.

Haftung
Für die Inhalte und Bilder der Beiträge im «infoRmiert» wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die Einhaltung der Urheberrechte liegt bei den jeweiligen Inserenten/Verfassern.

Bestellung «infoRmiert»
Es kann ein Abonnement für ein Jahr abgeschlossen werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil (062 747 01 20 oder gemeindeverwaltung@roggliswil.ch). Adressänderung bitte melden.

GEMEINDENACHRICHTEN

Einwohnerkontrolle & Zivilstandsnachrichten	4
Baubewilligungen & Handänderungen	4
Steueramt	4
Diverses aus der Verwaltung	5
Jugendarbeit JUKO	8
IG Roggliswil bewegt	9

BUND & KANTON LUZERN

Dienststelle Gesundheit und Sport	10
Vapen – Teschegggsch, was machsch?	10
Caritas Schweiz	11
Luzerner Polizei	11

SCHULE & BILDUNG

Schulgeflüster	12
Bildungskommission	12
Musikschule Klangwelt Wiggertal	13

VEREINE

Projektchor Pfaffnau	14
Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil	14
Männerriege Roggliswil	16
Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil	17
LOGO Pfaffnau-Roggliswil Freizeittreff	17
Skiclub Honig Roggliswil	18
Feldschützengesellschaft	18
Jodlerklub Roggliswil	19
STV Roggliswil	20
Honigchuze Roggliswil	22

GEWERBE

Biohof Netzelen	23
-----------------	----

AUS DER KIRCHE

Kapellgemeinde Roggliswil	24
---------------------------	----

ALLERLEI

Schnitzelbank	25
---------------	----

AGENDA

Termine Dezember bis März 2025	27
--------------------------------	----

Liebe Roggliswilerinnen und Roggliswiler

Wer hätte das gedacht ...

... als ich im Jahr 2018 nach Roggliswil kam, hätte ich mir nie träumen lassen, dass ich einmal die Gemeinde vertreten und aktiv am Geschehen mitwirken kann.

Ich weiss noch gut, wie Urs Geiser bei uns zuhause mit seiner Aktenmappe aufgetaucht ist und mich gefragt hat, ob ich Interesse hätte, bei der Rechnungsprüfungskommission einzusteigen. So kam es, dass ich im Frühjahr 2020 zum ersten Mal im Sitzungszimmer der Gemeinde Roggliswil Platz nahm. Im Jahr 2020 wurde die Rechnungsprüfung ausgegliedert und die Controllingkommission gegründet, wo ich als Präsidentin agieren durfte. In einem gut durchmischten Team haben wir in den folgenden Jahren einen tiefen Einblick in die Gemeinde und deren spannenden Geschäfte erhalten.

Als mir dann Reto Geiser im Dezember 2023 meinen Namen auf einer Liste der möglichen Kandidatinnen für den Gemeinderat zeigte, musste ich lachen. Ich im Gemeinderat? Das hätte ich nicht erwartet. Doch warum eigentlich nicht? Es folgten viele Gespräche mit meinem Umfeld und es wurde mir schnell klar, dass ich auf viel Unterstützung und Hilfe vertrauen darf. Allen voran hat mich besonders Anton Geiser bei meiner Entscheidung bestärkt.

So ging ich an die von der IG Roggliswil organisierte Infoveranstaltung und am Ende von diesem Abend stand meine Unterschrift auf dem Wahlvorschlagsformular. Ohne grossen Aufwand haben sich die drei neuen benötigten Gemeinderäte und die freigewordenen Plätze in den entsprechenden Kommissionen besetzen lassen. Das «Roggliswiler-Model», wie es in den Medien benannt wurde, widerspiegelt unseren Dorfcharakter; den Roggliswilern liegt etwas an unserer Gemeinde und dem Wohlbefinden und sie wollen sich aktiv daran beteiligen. Es gibt viele Vereine und Organisationen, welche sich um das sportliche, musikalische, kulinarische und kulturelle Wohlergehen der Roggliswiler kümmern. Die grosse Bereitschaft, auch eine ehrenamtliche Tätigkeit zu leisten, erstaunt mich immer wieder. Es wird viel geleistet und das wird geschätzt.

Mit Herzklopfen habe ich auf die Wahl im April 2024 gewartet. Und dann dieses unglaubliche Resultat erhalten. Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, an dieser Stelle möchte ich mich von Herzen für das Vertrauen und Ihre Stimme bedanken. Das gute Wahlergebnis bestärkt mich in meiner Entscheidung und mein spannendes Amt werde ich mit viel Freude und Elan ausführen.

Mit viel Unterstützung von meiner Familie bin ich nun in die grossen Fussstapfen von Brigitte Purtschert-Heller getreten und vertrete bereits seit über 100 Tagen das Ressort Soziales, Kultur & Freizeit. In dieser Zeit durfte ich bereits viele neue Gesichter und spannende Persönlichkeiten kennenlernen. Schnell ist mir aber auch klargeworden, dass wir in diesem Bereich auf eine herausfordernde Zeit hinsteuern. Von der psychischen und physischen Gesundheit der Kleinkinder bis hin zur Umsorgung und Pflege von Seniorinnen und Senioren braucht es viele Institutionen, die Hand in Hand zusammenarbeiten und sich stetig austauschen. Wir haben das Glück, dass in der Vergangenheit ein gut aufgebautes Netzwerk geschaffen wurde und jeder Mensch als Individuum betrachtet und betreut werden kann.

Nun wünsche ich euch noch eine sinnliche Advents- und Weihnachtszeit und im Jahr 2025 einen guten Start mit bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Beatrice Geiser
Gemeinderätin



Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- Huser Nicole
- Meier Ramona
- Porten Kim
- Bill Rémy
- Beyer Claudius
- Kopp Marion

Wegzüge

- Urben Sonja
- Steinmann Lars

Zivilstandsnachrichten

Geburten

6. September 2024 · Blum Ellie

Tochter von Nicole Steiner & Roman Blum

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt und heissen die neue Mitbürgerin herzlich willkommen.

Todesfälle

07. November 2024 · Luternauer Josef

im Aufenthalt gewesen Feldheimstr. 1, Reiden

12. November 2024 · Kunz René

wohnhaft gewesen Hübeli 7, Roggliswil

27. November 2024 · Blum Sales

im Aufenthalt gewesen Feldheimstr. 1, Reiden

Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Hinweis: Wünschen Sie keine Publikationen, bitten wir Sie, dies bis zum Redaktionsschluss der jeweiligen Ausgabe zu melden. Erfolgt keine Meldung, werden die Daten veröffentlicht. Aufgrund dessen können die Publikationen unvollständig sein.

Handänderungen

Niderwil, Verkauf Strasse, Weg

Veräusserer: Unterhaltsgenossenschaft Roggliswil, Erwerber: Einwohnergemeinde Roggliswil

Baubewilligungen

Lüscher Mario und Beatrice | Ersatz Ölheizung durch aussenaufgestellte Luft/Wasser Wärmepumpe, Unterfeld 10, Parzelle 322

Broch Reto | Erweiterung Wohnhaus, Sonnenmatte 11, Parzelle 453

Gemeindeverwaltung

Spezielle Öffnungszeiten

Aufgrund von Feiertagen bleibt die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Montag, 23. Dezember 2024 bis und mit

Freitag, 3. Januar 2025

Vinzenztag, 22. Januar 2025

Vor Feiertagen bleibt die Verwaltung jeweils nachmittags geschlossen.

Steueramt

Zusammenschluss des Steueramtes Roggliswil mit dem Regionalen Steueramt Pfaffnau

Auf den 1. März 2025 schliesst sich das Steueramt Roggliswil dem Regionalen Steueramt Pfaffnau an. Dieser Zusammenschluss stellt eine zukunftsorientierte Lösung dar. Durch die Integration können Synergien genutzt und Ressourcen optimal eingesetzt werden. Dies ermöglicht es, noch besser auf die Bedürfnisse der Bevölkerung einzugehen und einen reibungslosen sowie professionellen Ablauf in der Steuerverwaltung sicherzustellen.

Die Gemeinderäte Roggliswil und Pfaffnau sowie das Regionale Steueramt Pfaffnau blicken mit Freude auf die bevorstehende Zusammenarbeit.

Papiersammlung

Freitag, 11. April 2025

Sammlung Weihnachtsbäume

Weihnachtsbäume können bei Familie Hans Blum, Hubelstrasse 2 entsorgt werden.

Bitte darauf achten, dass der gesamte Baum schmuck sauber entfernt wird. Die Bäume dürfen auf dem Asthaufen deponiert werden.

Diverses aus der Verwaltung

Fabian Rölli, Seilziehclub Ebersecken, erneut Weltmeister in der Königsklasse Herren 640 kg.

Am 8. September 2024 fanden in Mannheim D die Weltmeisterschaften im Seilziehen statt. Unser Gemeindeglied Fabian Rölli holte sich dabei mit seiner Mannschaft des Seilziehclub Ebersecken in der Stärkeklasse Herren 640 kg den Weltmeistertitel. Herzlichen Glückwunsch zu dieser grossartigen Leistung!

Das nächste Ziel für Fabian und seine Teamkollegen ist nun die Teilnahme an den World Games 2025 in China. Dazu wünschen wir jetzt schon viel Erfolg.



Jungbürgerfeier

Am 2. November hat der Gemeinderat zusammen mit 12 Jungbürgern der Jahrgänge 2004 bis 2006 ihre Volljährigkeit gefeiert.

Als Auftakt haben sich die Jungbürger und der Gemeinderat im Sport Rock in Willisau beim Bowling gemessen. Um wieder zu Kräften zu kommen, wurde im Anschluss im Restaurant Pinte ein feines Nachtessen genossen. Hier konnten sich die Jugendlichen mit dem Gemeinderat in interessanten Gesprächen austauschen. Natürlich durfte auch der offizielle Teil nicht fehlen und so hat Gemeindepäsident Beat Steinmann die Jugendlichen über ihre Rechte und Pflichten, besonders über die Möglichkeit in der Gemeinde aktiv mitzuwirken, informiert.

Der Gemeinderat möchte sich bei allen Teilnehmenden für die schöne Feier bedanken.

Kommission Verkehrssicherheit

Der Gemeinderat hat 2024 beschlossen, eine Kommission einzusetzen, welche die Verkehrssituation und Sicherheit auf den Roggliswiler Strassen überprüft und einen Bericht z.Hd. des Gemeinderats erstellt. Die Kommission besteht aus 7 Mitgliedern von verschiedenen Ortsteilen in Roggliswil und gleichzeitig zum Teil auch von Eltern schulpflichtiger Kinder. Die erste Sitzung hat bereits stattgefunden und man hat Gefahrenquellen eruiert und diese nach Risiko kategorisiert. So wurde unter anderem z. B. das Unfallrisiko des Fussweges Schulhaus-Winkel als hoch eingestuft, wie auch die unübersichtliche Kurve beim alten Schulhaus. In einem zweiten Schritt wird man nun über mögliche Massnahmen diskutieren und dies mit einem Vertreter des Kantons besprechen. Der Gemeinderat wird dann abschliessend über die Umsetzung befinden.

Die Kommission hat auch festgehalten, dass die Sichtbarkeit der Verkehrsteilnehmer ein nicht zu unterschätzender Faktor ist, um das Unfallrisiko



zu reduzieren. Speziell die Schulkinder sollten in den Dämmerungsstunden auffällige Kleidung oder Leuchtwesten tragen. Die Erkennbarkeit durch die Autofahrer wird dadurch 3–5 Mal erhöht.

Bring it back: So entsorgen Sie E-Zigaretten korrekt und kostenlos

Haben Sie gewusst, dass in jeder E-Zigarette eine kleine Batterie steckt? Und zwar nicht nur in den E-Zigaretten, die wiederaufladbar sind. Auch in den Einweg-E-Zigaretten, die nach Wassermelone, Salted Caramel oder Menthol schmecken, steckt eine Lithium-Ionen-Batterie. Werden leere Vapes auf den Boden oder in den Abfall geworfen, können diese Akkus bei zu hohem Druck in der Kehrrichtabfuhr Feuer fangen oder das in E-Zigaretten enthaltene Nikotin oder andere Schadstoffe in die Umwelt gelangen.

Deshalb gehören «Vapes» zu den Elektrogeräten und sollten unbedingt recycelt werden. Sie enthalten wertvolle Rohstoffe, aber auch Schadstoffe, die bei unsachgemässer Entsorgung in die Umwelt gelangen können. Lesen Sie hier, wie und wo Sie Ihre defekten oder leeren E-Zigaretten kostenlos entsorgen können.

E-Zigaretten gehören zurück in die Läden oder zur nächsten Sammelstelle für Elektrogeräte. Am besten bringen Sie Ihre leeren E-Zigaretten dorthin zurück, wo Sie sie gekauft haben oder zu einem beliebigen Shop, der E-Zigaretten verkauft. Auch Kioske nehmen alle Arten von E-Zigaretten inklusive Akkus zur Entsorgung kostenlos entgegen. Und zwar auch dann, wenn keine neuen Geräte gekauft werden. Alternativ können Sie Ihre E-Zigaretten gratis bei der nächsten öffentlichen Sammelstelle für Elektrogeräte abgeben. Diese finden Sie auf der interaktiven Recycling-Karte: Recycling Map.

Neu: Praktische Entsorgung per Post. Seit kurzem können Konsumentinnen und Konsumenten den praktischen Vape Recycling Bag für die Ent-



sorgung von leeren E-Zigaretten auch direkt nach Hause bestellen: www.vape-recycler.ch/vape-recycling-bag/Bestellformular.html. Im Vape Recycling Bag können die Konsumentinnen und Konsumenten ihre leeren oder defekten Vapes sammeln und diese dann via Post dem Recycling zuführen.

Das funktioniert so:



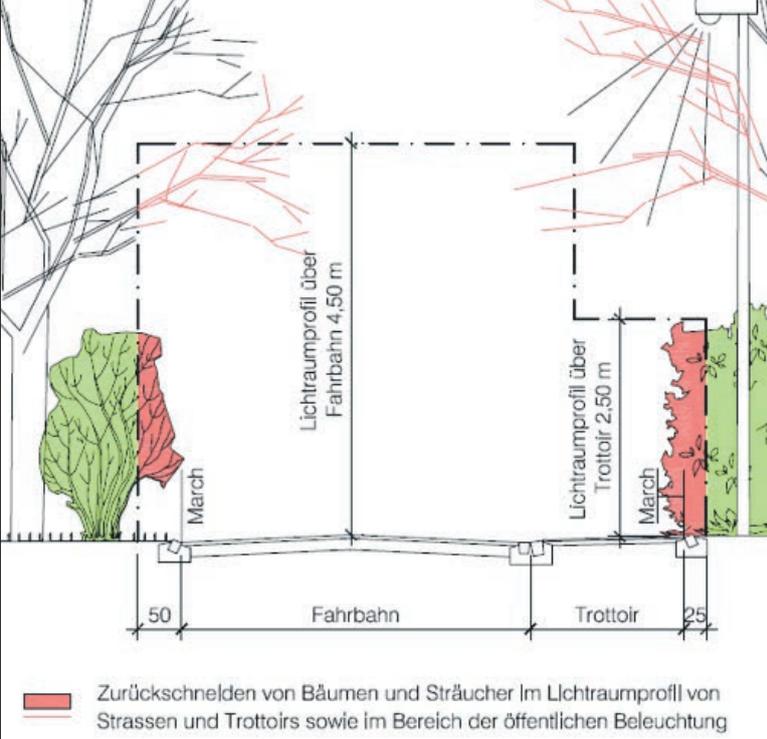
Rückschnitt von Bepflanzungen

Rückschnitt ist ein Muss

So sehr uns das Grün im Dorf Roggliswil freut, so sehr erschweren uns zu gross gewordene Gewächse die Arbeit und beeinträchtigen die Verkehrssicherheit von allen. Entsprechend verpflichtet das Strassengesetz alle Grundeigentümer/innen zum rechtzeitigen Zurückschneiden ihrer Bepflanzungen. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur allgemeinen Verkehrssicherheit geleistet.

Lichtraumprofil – Vorgaben zu Höhe und Breite

Bepflanzungen auf privaten Grundstücken dürfen das sogenannte Lichtraumprofil auf öffentlichem Grund nicht tangieren. So heisst der «lichte Raum» über Trottoirs und Strassen, der von Bepflanzungen freigehalten werden muss. Damit die Bepflanzungen weder die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden noch die Reinigungsarbeiten des Werkdienstes beeinträchtigen, wird auf die Einhaltung des § 86 und § 87 des Strassengesetzes verwiesen.



Lichtraumprofil:
Vorgaben zu Höhe und Breite

Waldstrassensanierung Personal- korporation Roggliswil

Die Waldstrassen der Personalkorporation Roggliswil wurden Ende der 70er bis 80er Jahren von Grund auf neu erbaut. Nun sind diese Strassen über 40 Jahre alt und haben ihre erwartete Lebensdauer mehr als genug erreicht. Diese Waldstrassen waren in einem annehmbaren bis hin zu einem schlechten Zustand.

Anfang Juni 2024 hatte die ARGE Bärenbold-Luternauer die Bauarbeiten in Angriff genommen und Ende September 2024 war die gesamte Strassensanierung fertig erstellt.

Im Abschnitt Nässele–Schlössli–Horn wurde bis auf die letzten 240 m neuer Deckbelag eingebaut. Beim flachen Teilstück Horn, ca. 240 m, wurde der bestehende Asphaltbelag zurückgebaut und in eine Naturstrasse mit Mergel umgebaut.

Der alte Postweg wurde komplett mit neuem



Deckbelag saniert und im Stubenwald wurde die Naturstrasse mit neuem Mergel versehen. In allen drei Abschnitten mussten teilweise die Entwässerungsschächte und Leitungen ersetzt werden. Die Bauarbeiten wurden termingerecht und sauber ausgeführt.

Die ausgeführte Massnahme sichert die Gebrauchstauglichkeit des Deckbelages, Naturstrassen und Entwässerungen für die nächsten 25 bis 30 Jahre.

Verunreinigte Strassen

Mit dem Beginn der kälteren und feuchteren Jahreszeit ist es nicht ungewöhnlich, dass die Strassen nach der Ernte oder Aussaat verschmutzt sind.

Wir bitten jeden Strassenbenutzer, die Strassen sauber zu halten oder diese gegebenenfalls unverzüglich wieder instand zu setzen.

Jugendarbeit (JUKO)

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Pfaffnau/St. Urban und Roggliswil

Seit August 2024 darf ich die Jugendarbeit der Gemeinden Pfaffnau/St. Urban und Roggliswil leiten. Ich durfte die Jugendlichen bereits im und ums Krass kennen lernen und mich an der Kilbi Pfaffnau beteiligen. Auch das Angebot «Offene Turnhalle» ist gut gestartet.

Es ist schön, viele tolle Jugendliche in den Angeboten anzutreffen. Ich bin von Allen sehr herzlich aufgenommen worden, was ich sehr schätze. Vielen Dank.

Ich bin bereits an der Planung des 1. Halbjahres 2025 und darf Ihnen nun folgendes mitteilen:

Skilager 2025

Die Vorbereitungen zum alljährlichen Skilager laufen auf Hochtouren. Das Skilager darf von der Jugendarbeit Pfaffnau/St. Urban & Roggliswil organisiert und durchgeführt werden. Das Skilager 2025 findet vom **Sonntag, 2. März 2025 bis Freitag, 7. März 2025** in Grächen im Kanton Wallis statt. Wir werden uns im Wintersportgebiet Grächen sportlich austoben können und im «Sportzentrum Grächen» wohnen. Als Mietende des Sportzentrums dürfen wir von der integrierten Sporthalle, dem Indoor-Spielplatz und der Boulderwand Gebrauch machen. Neben täglichem Ski- oder Snowboardfahren im Skigebiet erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Abendprogramm, geselliges Zusammensein mit Kolleginnen & Kollegen und auch einige Highlights fernab der Piste.

Im Lager sind alle Schülerinnen und Schüler aus Pfaffnau, St. Urban und Roggliswil ab der 3. Primarklasse bis und mit der 3. Oberstufe / Kanti, willkommen. Der Lagerbeitrag beläuft sich auf CHF 350.– pro Kind (jedes weitere Kind aus der gleichen Familie CHF 320.–).

Das Lager ist eine kostengünstige Möglichkeit für Kinder & Jugendliche, eine Woche lang intensiv von passionierten Ski- und Boardleitenden zu lernen und Freude für den Wintersport zu entwickeln. Wir freuen uns deshalb besonders über zahlreiche Anmeldungen, um dieses Angebot weiterhin durchführen zu können. Leider ist die Zahl

der Teilnehmenden in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Falls dies fürs kommende Skilager auch so sein wird, muss mit einem Angebotsabbau gerechnet werden. Es liegt uns am Herzen, allen Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Winterlager zu ermöglichen. Bei finanziellen Engpässen oder sonstigen Schwierigkeiten dürfen Sie gerne mit Elvira Volpe in Kontakt treten, gemeinsam wird eine Lösung gesucht. Melden Sie sich bis **spätestens 20.12.2024** bei der Lagerleitung Elvira Volpe unter jugendarbeit@pfaffnau.ch oder 077 236 40 19.

Das Skilager-Team freut sich auf eine coole Lagerwoche. Hast du Interesse dabei zu sein?

6. Klasstreff

Die Jugendkommission und die Jugendarbeit Pfaffnau/St. Urban und Roggliswil haben sich entschieden, ab Januar 2025 einen 6.-Klasstreff einzuführen.

Ziele:

1. Schaffung von positiven Bedingungen für die Jugendkultur in Pfaffnau/St. Urban u. Roggliswil
2. Die Erweiterung und Schaffung ausserschulischer und ausserfamiliärer Freizeit-, Begegnungs- und Erfahrungsräume
3. Förderung und Stärkung von Selbstvertrauen, Eigenverantwortung, Selbständigkeit, Eigeninitiative sowie Mitverantwortung und Mitbestimmung
4. Früherkennung und Prävention: Nutzen des Beziehungsaufbaus im Kindesalter als nachhaltige Basis für die Jugendphase
5. Die Jugendlichen lernen sich vor dem Übertritt in die Oberstufe kennen
6. Der Übertritt kann barrierefrei gestaltet werden
7. Die Jugendlichen lernen die Räumlichkeiten des Lokals Krass sowie die Jugendarbeit kennen

Angebot:

Der 6.-Klass-Treff wird monatlich von Januar bis Juni, jeweils an einem Mittwochnachmittag während 2 bis 3 Stunden durchgeführt werden.

Mögliche Aktivitäten könnten sein: Bräteln, Offene Turnhalle, gemeinsames Zvieri vorbereiten und vieles mehr.

Auch findet das Angebot im Jugendraum Krass (Pfarreiheim Pfaffnau) statt. Dort können Jugend-

Nachtskifahren auf dem Sörenberg

- **Wann:** Freitag, 17. Januar 2025 (Ersatzdatum: Freitag, 7. Februar 2025)
 - **Treffpunkt:** 18.00 Uhr beim Mehrzweckhallen-Parkplatz in Pfaffnau, zurück um 23.00 Uhr in Pfaffnau. Transport mit Car.
 - **Kosten:** 25.- pro Jugendliche, 1. – 3. Oberstufe
 - **Voraussetzung:** Du fährst gut Ski oder Snowbord
 - **Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmenden
 - **Mitnehmen:** Ski oder Snowboard-Ausrüstung, Getränke und kleiner Snack
 - **Begleitung:** Durch Skiclub Willisau
- Wir können max. 20 Jugendliche mitnehmen!
- **Anmeldung:** Bei Elvira Volpe unter 077 236 40 19!
 - **Wichtig:** Der Anlass findet ab 10 Teilnehmenden statt!

liche der 6. Klasse das gleiche Angebot nutzen wie die Oberstufe: Töggelen, Billard, Musik hören, Chillen usw.

Die 6. Klasse wird bei der Planung des Programms miteinbezogen.

Das Programm sowie der Elternbrief wurden bereits via Klapp versendet und später in der Zeitung auch nochmals abgebildet.

Der erste 6.-Klasstreff findet am 15. Januar 2025 von 14.30–16.30 Uhr im Krass Pfaffnau statt.

Ausflug in den Skillspark

Am Mittwoch, 22. Januar 2025 ist Vinzenztag und somit schulfrei. Die Jugendarbeit nutzt die Gelegenheit für einen Ausflug.

Wir gehen gemeinsam in den Skillspark nach Wintherthur (www.skillspark.ch).

Hier die wichtigsten Infos zum Ausflug:

Treffpunkt: 11.15 Uhr bei der Bushaltestelle Dorf in Pfaffnau

Zurück in Pfaffnau: 18.30 Uhr in Pfaffnau

Mitnehmen: Bequeme Kleidung, einen Rucksack mit genügend Verpflegung

Kosten: 10.– pro Person

Für wen: 1.–3. Oberstufe

Wichtig: Ausflug findet ab 10 Anmeldungen statt

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Alle Infos zu den Anlässen, Skilager, Programm von Januar bis Juli 2025 finden Sie unter www.jugendarbeit-krass.ch.

Ich stehe Ihnen für offene Fragen und Anregungen zur Verfügung. Sie können mich per Mail unter jugendarbeit@pfaffnau.ch oder telefonisch unter 077 236 40 19 kontaktieren.

Mit jugendlichen Grüßen
Elvira Volpe



IG Roggliswil bewegt

Weihnachtsgrüsse

Die IG Roggliswil möchte allen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen gelungenen Start ins Jahr 2025 wünschen. Möge das neue Jahr mit Gesundheit, Freude und vielen schönen Momenten gefüllt sein.

Geniessen Sie die festliche Zeit im Kreise Ihrer Liebsten und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Eure IG Roggliswil



Wir suchen neue Vorstandsmitglieder bei der IG Roggliswil bewegt.

Egal, ob du bereits ein Mitglied bist oder nicht, wenn du dich für das politische Geschehen im Dorf interessierst, darfst du dich gerne unverbindlich bei uns melden.

Wer die Arbeit der «IG Roggliswil bewegt» gerne finanziell unterstützen möchte:

Raiffeisenbank Pfaffnau, Roggliswil bewegt,
IBAN: CH87 8080 8004 4327 0958 2. Vielen Dank.

Kontakt:

Reto Geiser

078 806 22 20 · regeiser@bluewin.ch

Dienststelle Gesundheit & Sport

Gesund durch das Winterhalbjahr: Wichtige Hygiene- und Schutzmassnahmen gegen akute Atemwegserkrankungen

Mit dem Herbst hat auch die Saison für akute Atemwegsinfektionen begonnen. Aktuell steigen die ambulanten Arztkonsultationen aufgrund von akuten respiratorischen Infektionen und grippeähnlichen Erkrankungen schweizweit wieder an. Kantonsarzt Roger Harstall erklärt: «Viren verbreiten sich rasend schnell. Beim Husten, Niesen und auch beim Sprechen geben Erkrankte kleine Tröpfchen in die Luft ab. Ist eine andere Person in der Nähe, kann sich diese anstecken.» Eine Übertragung der Erreger sei auch über die Hände möglich. Durch Berührungen im Gesicht können die Viren via Schleimhäute in den Körper gelangen und sich dort vermehren, fügt Harstall hinzu. «Ich empfehle deshalb allen, sich wieder vermehrt an die Hygieneregeln zu halten.»



Schützen Sie sich und andere!

Mit ein paar einfachen Verhaltensregeln lässt sich einer akuten Infektion der Atemwege vorbeugen bzw. eine Weiterverbreitung eindämmen:

- Hände regelmässig gründlich waschen oder desinfizieren
- Innenräume regelmässig gut lüften
- Immunsystem mit ausgewogener Ernährung und genügend Bewegung stärken
- Abhängig vom individuellen Risiko: Impfschutz erneuern
- Bei Erkältungssymptomen:
 - In Einweg-Taschentuch oder Ellbogen niesen und husten
 - Hygiene- oder FFP2-Maske tragen (zum Schutz des Umfelds)
- Bei Erkrankung zu Hause bleiben

Weitere Informationen zu Verhaltens- und Impfeempfehlungen finden Sie auf der Website des Kantons Luzern <http://gesundheit.lu.ch/Atemwegsinfektionen>.

KANTON LUZERN

Vapen Tscheeggsch, was machsch?

Nikotin macht schnell süchtig. Die meisten E-Zigis und Snus enthalten Nikotin.

www.feel-ok.ch/Nikotin

Entwickelt und zur Verfügung gestellt von © Suchpräventionsstelle der Stadt Zürich

Vapen

«Tscheeggsch, was machsch?»

Am 1. Oktober 2024 trat auf nationaler Ebene das neue Tabakproduktegesetz (TabPG) in Kraft. Dieses regelt erstmals Tabakprodukte und elektronische Zigaretten in einem eigenen Gesetz. Nebst den Werbe- und Sponsoring-Einschränkungen wird darin auch das Abgabalter einheitlich geregelt. Sämtliche Tabakprodukte und elektronische Zigaretten dürfen nicht an unter 18-Jährige verkauft werden. Wer das Verkaufsverbot missachtet, kann mit einer Busse bestraft werden.

Mit dem neuen Gesetz werden strukturelle Massnahmen ergriffen, um die Attraktivität und den Zugang zu Produkten wie E-Zigaretten oder Snus zu reduzieren. Gleichzeitig sollen auf kantonaler Ebene Präventionsmassnahmen und der Zugang zu zielgruppenspezifischen Informationen gestärkt werden. Dazu wurde der Flyer «Vapen – Tscheeggsch, was machsch?» entwickelt. Er soll Jugendliche auf Nikotin und dessen Wirkung sensibilisieren.



Lohn für pflegende Angehörige

Caritas stellt Personen aus dem Kanton Bern und der gesamten Zentralschweiz an, die ihre Familienmitglieder pflegen:



- Stundenlohn von CHF 35.–
- Zahlung von Sozialversicherungen
- Begleitung durch diplomierte Pflegefachperson
- Anstellung bei einer Non-Profit-Organisation

Gerne beraten wir Sie persönlich

Telefon: 041 419 22 27

caritascare.ch

CARITAS

Caritas Schweiz

Die Caritas unterstützt pflegende Angehörige

In der Schweiz pflegen und betreuen gemäss Bundesamt für Gesundheit rund 600 000 Angehörige ihre Familienmitglieder und leisten damit Unglaubliches. Sie erhalten für ihre Arbeit jedoch keinen Lohn und sind meistens auf sich alleine gestellt.

Die Caritas setzt sich für pflegende Angehörige ein, indem sie die Angehörigen zu einem Stundenlohn von 35 Franken anstellt und in die Sozialversicherungen einzahlt. Eine diplomierte Pflegefachperson steht den Angehörigen zudem mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen: www.caritascare.ch

Luzerner Polizei

BEI
VERDACHT
TEL. 117

**GEMEINSAM
GEGEN
EINBRUCH
IHRE POLIZEI**

BEI VERDACHT TEL. 117 – TAG UND NACHT!

Einbruch kann auffallen, wenn Sie Augen und Ohren offenhalten. Benachrichtigen Sie über die Telefonnummer 117 umgehend die Polizei, wenn Ihnen eine Situation verdächtig erscheint.

VERDÄCHTIGE SITUATIONEN KÖNNEN SEIN:

- Unbekannte Personen, die in Ihrem Quartier umherstreifen.
- Unbekannte Fahrzeuge, die «suchend» durch Ihr Quartier fahren.
- Geräusche, wie das Klirren von Fensterscheiben oder das Splittern von Holz.

GEGEN EINBRUCH KANN MAN SICH SCHÜTZEN!

Schon einfache technische Massnahmen können das Einbruchsrisiko wirksam reduzieren. Lassen Sie sich bei der nächsten Polizeistelle beraten. Tipps und Empfehlungen für ein sicheres Zuhause finden Sie auch unter www.skppsc.ch (Schweizerische Kriminalprävention).

WENN SIE IHR ZUHAUSE VERLASSEN:

- Haus- und Wohnungstüren immer abschliessen.
- Fenster, Balkon- und Terrassentüren schliessen.
- Gekippte Fensterflügel schliessen.
- Licht brennen lassen.
- Keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit geben.
- Bei längerer Abwesenheit Ihre Nachbarn informieren.

**SEIEN SIE AUFMERKSAM.
SO HELFEN SIE MIT, EINBRUCHDIEBSTÄHLE
ZU VERHINDERN.**

IHRE POLIZEI

Schulgeflüster

Kuchenbuffet – ein Hit!

Drei Dörfer – ein Markt. Auch dieses Jahr organisierte die Kirchgemeinde Pfaffnau diesen tollen Anlass.

Betriebe, Hobbyhandwerker*innen und Künstler*innen hatten die Gelegenheit, ihre Produkte der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Die 3.–6. Klasse wurde spontan angefragt, ein Kuchenbuffet für diesen Markt zu organisieren. Dank Mithilfe der Eltern wurde in den heimischen Küchen fleissig gebacken und eine «gluschtige» Kuchenauswahl stand bereit.

Die meisten Kinder nahmen sich Zeit, in einer Schicht mitzuarbeiten und die Leckereien an Kind, Frau oder Mann zu bringen.



Der Erlös des Kuchenbuffets wird als Zustupf in die Klassenkasse genutzt und zum Wohle eines Tierheims gespendet.



Stolz über die eigene Kerze

Am Freitagmorgen, 15. November 2024 marschierten die Schulstoffkinder der beiden Basisstufen von Roggliswil nach Pfaffnau. Die Temperatur war ziemlich kalt, aber der Marsch und das Singen auf dem Weg wärmte die Kinder und Lehrpersonen.

Jedes Kind konnte in Pfaffnau beim Kerzenziehen eine eigene Kerze herstellen. Ob rot, blau, gelb, grün, türkis, weiss oder orange, Geduld, Ausdauer und eine Portion Fleiss zahlte sich aus. Die Kinder trugen die selbstgemachten Kerzen stolz nach Hause. Für den Rückweg wurden die Kinder mit dem Bus nach Roggliswil gebracht.

Die jüngeren Kinder durften in der Basisstufe auch eine Kerze verzieren und im Schulzimmer fand zum Ende dieses erlebnisreichen Morgens eine Kerzenausstellung statt. Der Stolz in den Augen der Kinder war herrlich mit anzusehen!

Herzlichen Dank für den tollen Einsatz des Frauenvereins Pfaffnau-Roggliswil!

Bildungskommission

Neubesetzung Schulleitung



Es freut uns sehr, Sie informieren zu können, dass Nicole Steiner die Schulleitung ab Februar 2025 übernehmen wird. Wir sind überzeugt, dass Frau Steiner unsere Schule mit ihrer Erfahrung, ihrem Wissen und Engagement bereichern wird.

Wir wünschen Frau Nicole Steiner in ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Musikschule

Von Blasmusik bis Pop-Rock: Musiklager der Klangwelt Wiggertal in Weggis

Vom 28. September bis zum 4. Oktober 2024 fand in Weggis das Musiklager der Musikschule Klangwelt Wiggertal statt. Kinder und Jugendliche aus der ganzen Region der sieben Trägergemeinden nahmen an diesem besonderen Event teil und musizierten in drei verschiedenen Formationen: dem Wiggertaler Jugendblasorchester, der Junior Brass Band Reiden und einer Pop-Rock Band.

Während des Lagers nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zeit, um ihre Fähigkeiten auf den eigenen Instrumenten zu vertiefen und gemeinsam zu musizieren. Die intensive Probenarbeit stand im Mittelpunkt des Programms. Natürlich gab es neben den Proben aber auch Raum für Spiel, Spass und Geselligkeit.

Den krönenden Abschluss bildete das Konzert am letzten Lagertag im Saal des Hotel Sonne in



Reiden. Hier präsentierten die Teilnehmenden das Erlernte und begeisterten das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm. Die Darbietungen reichten von klassischen Blasmusikstücken und kammermusikalischen Darbietungen über Brass Band Arrangements bis hin zu modernen Popnummern.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses Lager möglich gemacht haben – den engagierten musikalischen Leitern, dem Küchen- und Leitungsteam, den unterstützenden Eltern, der Musikschule, Jugend und Musik, den Sponsoren, den Registerleiterinnen und Registerleitern und natürlich den motivierten jungen Musikerinnen und Musikern. Ihr Einsatz und ihre Begeisterung haben das Musiklager zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.



Projektchor Pfaffnau

Begeistertes Publikum

Unter dem Motto «World Music» berührten die Sängerinnen und Sänger des Projektchors Pfaffnau-Roggliswil die Herzen der zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die fast gefüllte Kirche erhöhte am Samstagabend nicht nur die Freude, sondern auch die Konzentration des Chors. Das gefühlvoll, sinnlich klingende Kyrie von Lorenz Maierhofer gab den Besucherinnen und Besuchern Gelegenheit, anzukommen und sich vom Alltagsballast zu befreien. Gleich von Beginn weg konnte man erken-

nen, dass der Chor unter der Leitung von Kevin Sieber ein beachtliches Niveau erreicht hat und anspruchsvolle Literatur überzeugend meistert.

Sowohl liturgische Klänge wie schwedische Musik, rätoromanisches Liedgut oder Spirituals wurden gemäss ihrer Charakteristik vorgetragen und erzielten so die gewünschte Wirkung. Die Seele berührten vor allem die drei Lieder: «Amoi seg ma uns wieder», «Tears in Heaven» und «The Rose», und führten da und dort zu Tränen.

Getragen wurde der Chor von der professionellen Begleitung mit Fränzi Braun auf dem E-Piano. Unter die Haut gingen die Klänge der Violine, gespielt von dem 18-jährigen Jungtalent Daria Zinniker aus Zofingen. Informativ und auf gewinnende Art wurde das Publikum jeweils auf die folgenden Lieder vom Moderator Erwin Vogel eingestimmt.

Standing Ovations und die Forderung nach einer Zugabe zeugten von einem rundum erfreuten Publikum und der Tatsache, dass sich der Gang in die Kirche gelohnt hat.

Hast Du Freude am Singen, dann komm und singe bei uns mit!

Wir proben jeweils am Mittwochabend im Singsaal des Primarschulhauses in Pfaffnau. Bei Fragen wende Dich an ein Chormitglied.



Frauenverein

Frauen am Geniessen!

Am Samstag, 7. September 2024 am Mittag hat sich eine Gruppe der Frauenvereine St. Urban und Pfaffnau-Roggliswil in St. Urban besammelt, um sich auf eine gemeinsame Genusswanderung zu begeben.

Nach einem kühlen Klosterbier starteten die Frauen Richtung Untersteckholz, wo sie bei einem Zwischenhalt im Bahnhöfli feine Köstlichkeiten probierten. Gestärkt hiess es später bei schönstem Wetter weiterlaufen Richtung Jägerhütte in Roggliswil. Dazwischen wurde die Gruppe in Ludligen mit selbstgemachtem Getränk und Essen verköstigt. Nach einem strengen Aufstieg konnten sie im Roggliswiler Wald eine geschmacksvolle Paella essen, welche eine Männergruppe von St. Urban auf dem Feuer zubereitet hatte. Den Abschluss der diesjährigen Genusswanderung verbrachten die Wanderfreudigen im Winkel Roggliswil mit feinem Dessert, Kaffee und gemütlichen Stunden.

Ein Herzliches Dankeschön an alle, welche zu diesem tollen Anlass beigetragen haben!

Senioren auf Tour!

Am Donnerstag, 19. September 2024 trafen sich zahlreiche Seniorinnen und Senioren von Roggliswil und Pfaffnau zum jährlichen Ausflug. Organisiert wurde der traditionelle Anlass vom Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil. Dieses Jahr führte der Car die Gruppe via Brünig, wo ein Zwischenhalt mit Kaffee, Gipfeli und die wunderbare Aussicht genossen wurde, nach Brienz. Am schönen Brienzersee wurde die freie Zeit vor und nach dem Mittagessen intensiv genossen. In einem Restaurant konnte sich die Gruppe kulinarisch verwöhnen las-



sen. Im Verlaufe des Nachmittags ging es weiter und die eindruckliche Natur und der immer zahlreichere Schnee über den Sustenpass wurde bestaunt. Auf dem winterlichen Pass gab es einen Zwischenhalt mit einem feinen Dessert. Glücklicherweise, zufrieden und müde kamen die junggebliebenen Senioren wieder zu Hause an.

Motto: Frischling im harten Kern

Auch in diesem Jahr durfte eine kleine, aber feine Männergruppe gemeinsam dem Kochen fröhnen. Für die drei Abende wurde von Gerry jeweils ein reichhaltiges Vier-Gang-Menü vorbereitet und dementsprechend auch das dazugehörige Material beschafft. Das benötigte Bier, um die Schwerarbeit etwas zu erleichtern wurde von den Köchen in Eigenregie herangeschleppt.

Aufgeteilt auf die Kochinseln der Schulküche begannen die Teams umgehend mit der Zubereitung der Speisen. Mal gab es Fragen aus dieser Ecke, dann aus einer anderen, aber immer wurden diese mit dem nötigen Humor von Gerry beantwortet. Emsig war das Geläuf der Köche, um Lebensmittel, Zutaten, Gewürze, Kochutensilien oder Bier an die Arbeitsplätze zu schaffen. Gemeinsam wurden die Menüs gestaltet und dennoch war jeder für sich mit einzelnen Aufgaben betraut. Das mal zu viel Mehl beigefügt, oder Rahm und Milch verwechselt,



Rotwein statt Apfelsaft benutzt oder gar das Auftauen zum Vorkochen wurde, gab jedem einzelnen Gericht seinen exquisiten Geschmack. Mit viel Stolz wurden dann jeweils die Menüs kurz vor dem Essen verglichen und begutachtet. Spannen derweise hatte jedes Team immer das Beste für sich zubereitet.



Am letzten Abend durften dann die Partnerinnen ebenfalls dem Essen beiwohnen und waren begeistert von den Kochkünsten der null Sterne Köche. Sie erfreuten sich am Gedanken, dass künftig zu Hause von ihren Männern das Erlernte umgehend ebenfalls auf den Tisch gezaubert wird.

Wir Teilnehmer bedanken uns beim Frauenverein für die Ermöglichung des Kurses und natürlich unserem Koch-Lehrer Gerry für seinen Humor, seine Nerven und vor allem seinen Künsten, auch bei einem Missgeschick eine Lösung zu finden.

... Wir freuen uns auf ein Neues ...

Herbstdeko basteln

Am 26. September 2024 durften neun Frauen unter der Leitung von Fabienne Lagger, in den Räumlichkeiten von Melanie Geiser, Schöneich Roggliswil, einen spannenden Bastel-/Deko Abend zum Thema Herbst besuchen. Viele verschiedene, natürliche Materialien standen zur Verfügung. Fabienne gab ihr kreatives Wissen gekonnt an die Teilnehmerinnen weiter, so dass viele tolle Werke entstanden.

Sei es zum Beispiel einen Kranz um einen Kürbis zu schlingen oder ein herbstliches Kerzenglas auszugarnieren. Nach schnell verflogener Zeit waren alle happy mit ihrer Herbstdekoration.

Herzlichen Dank allen Frauen für diesen tollen kreativen Abend, besonders Fabienne für ihre

Leitung und das Weitergeben ihrer kreativen Ideen. Und natürlich Melanie für das zur Verfügung stellen des Raumes.

Grittibänz backen

Am Mittwochnachmittag, 6. November 2024 fand das Grittibänz backen für Spielgruppen- und Kindergartenkinder von Pfaffnau und Roggliswil statt. Wie immer war die Nachfrage riesig und man musste schnell sein, um einen Platz ergattern zu können.

Um 13.00 Uhr startete die erste Gruppe in der Bäckerei mit dem Formen der Bänzen. Nach einer halben Stunde wurde diese Gruppe ins Pfarreiheim begleitet, wo die Kinder ein Säckli bemalen und verzieren durften, in welches der Grittibänz am Schluss dann verpackt wird.

Nach einer spannenden Geschichte wurde noch kurz der kleine Hunger gestillt, bevor es dann zurück zur Bäckerei ging, wo nun der gebackene Grittibänz entgegengenommen werden konnte. Glücklich und zufrieden durften die Kinder zusammen mit dem Grittibänz wieder nach Hause fahren.

Ein grosses Dankeschön an die Bäckerei Schweizer, die sich jedes Jahr Zeit nimmt für diesen Anlass, sowie an alle Helferinnen.

Männerriege Roggliswil

GV Männerriege Roggliswil

Rückblick auf ein gelungenes Vereinsjahr

Am Freitag, 22. November konnte Präsident Daniel Lager 34 Männerturner im Restaurant Pinte zur diesjährigen Generalversammlung der Männerriege begrüßen. Dabei konnte er auf ein tolles Vereinsjahr mit vielen Höhepunkten zurückblicken.

Jahresrückblick

Nach dem feinen Nachtessen aus der Pintenküche hob Präsident Daniel Lager nochmals die zahlreichen Höhepunkte im vergangenen Ver-



Die vier Neumitglieder der Männerriege, von links Mathias Kölliker, Daniel Ammann, Lucien Krebs, Toni Purtschert

einsjahr hervor. Mit der Waldweihnacht und der Winterwanderung wurde traditionsgemäss mit zwei gemütlichen Anlässen gestartet. Die Teilnahme mit dem Fasnachtswagen zum Thema Wolfabschuss an den Umzügen in Roggliswil und Altbüron war ein toller Erfolg. Die Verbundenheit mit dem STV Roggliswil zeigte die Männerriege mit der Führung der Festwirtschaft an der GV des Turnvereins und mit dem Auftritt am Jubi-Anlass. Später folgten zwei sportliche Highlights, nämlich der Männerturntag in Neuenkirch und der beliebte Velo-OL. Einen gemütlichen Tag verbrachte man beim Familienpicknick bei der Langnauer Jagdhütte. Der nächste Höhepunkt war die Männerriegegenreise zur Vermigelhütte. Viel Mithilfe brauchte es beim gelungenen Raclette-Abend, wofür sich der Präsident ganz herzlich bedankte.

Mutationen

Mit einem riesigen Applaus durfte die Riege Daniel Ammann, Mathias Kölliker, Lucien Krebs und Toni Purtschert als Neumitglieder begrüßen.

Jahresmeisterschaft

TK-Chef Urs Geiser übernahm das mit Spannung erwartete Absenden der Jahresmeisterschaft. Beim Probenbesuch schwang Peter Rütter oben auf, dicht gefolgt von Fredu Flury und Daniel Urwyler. In der Schlussrangliste der Jahresmeisterschaft hatte diesmal Eugen Purtschert vor Reto Geiser und Peter Rütter die Nase vorn. Die zehn

besten Probenbesucher und die zehn Bestplatzierten in der Jahresmeisterschaft wurden je mit einer Flasche Wein belohnt.

Verschiedenes

Die neuen Vereinsstatuten und die Erhöhung des Mitgliederbeitrags wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt, ebenso die Anschaffung neuer T-Shirts und einer Jacke.

Nach einem Ausblick auf das kommende Vereinsjahr und zahlreichen Verdankungen beschloss Daniel Lagger die diesjährige Generalversammlung.

Trachtengruppe

Aktiv unterwegs

In den vergangenen Wochen konnte die Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil mit schönen Aktivitäten viel Freude bereiten. Am Erntedank vom 20. September wurde die Pfarrkirche Pfaffnau von den Trachtenfauen zum Zeichen der Dankbarkeit und Demut mit Blumen, Gemüse, Früchten und diversen Gegenständen zum Thema vier Jahreszeiten farbenfroh geschmückt. Spontan erhielten die Tänzerinnen und Tänzer im Gottesdienst für den lüpfigen Tanz «Am Vierwaldstättersee» herzlichen Applaus. Der Chor durfte am 29. September in der Kapelle des Alterszentrum Eiche in Dagmersellen und am 20. Oktober in der Klosterkirche St. Urban jeweils den Erntedankgottesdienst mit berührenden Liedern musikalisch umrahmen. Ebenfalls darf die Gruppe auf eine erfolgreiche Kilbi zurückblicken. Herzlichen Dank auch im Namen der mitwirkenden Vereine und Gruppen an alle Roggliswilerinnen und Roggliswiler für den Besuch und die Unterstützung.

Im nächsten Jahr wird die Trachtengruppe 90 Jahre alt. Die Jubiläumsfeier unter dem Motto «mir händ Luscht uf no meh» findet am **24. Mai 2025** in der Mehrzweckhalle Mülimatt in Pfaffnau statt. Merken Sie sich dieses Datum schon heute in Ihrem Kalender, es lohnt sich!

Gerne möchten wir diesen Anlass mit einer Kindertanzgruppe bereichern. Aus diesem Grunde suchen wir für das Projekt Jubiläumsabend

Mädchen und Buben im Alter von 4–12 Jahren, die gerne tanzen und sich bewegen. Eine Kindertracht ist für jedes bereit! Die Proben finden ab 13. Januar bis Ende Mai jeden Montag (ausser Schulferien) von 16.30–18.00 Uhr im Pfarreiheim in Pfaffnau statt. Wer sich nicht ganz sicher ist, hat Gelegenheit am 13. oder 20. Januar 2025 eine unverbindliche Schnupperprobe zu besuchen.

Anmeldungen nehmen die beiden motivierten Kindertanzleiterinnen Eveline Kupferschmid, Pfaffnau 079 405 34 58 und Christa Kretz, St. Urban 079 747 28 19 gerne entgegen. Sie freuen sich auf viele interessierte Kinder.

LOGO Pfaffnau-Roggliswil

Die Planung für das nächste Halbjahr ist erfolgt. Es warten wiederum interessante und abwechslungsreiche Aktivitäten, das LOGO Team freut sich auf eine rege Teilnahme!

Details finden Sie jeweils eine Woche vor den Anlässen auf den LOGO Plakaten (Klapp, Anschlagkasten) oder unter www.logo-pfaro.ch



Die nächsten LOGO-Anlässe

- 10. Januar:** Sternwarte Langenthal (oder Fackelwanderung bei bedecktem Himmel)
- 21. Februar:** Verschiebedatum Sternwarte Langenthal (Neuanmeldung erforderlich)
- 19. März:** Besuch Vogelwarte Sempach

Versicherung ist bei allen Anlässen Sache der Teilnehmer.

Am Vormittag ist die Riesenslalom-Piste für den Skiclub Honig reserviert. Wag auch du dich in den Stangenwald!

Eine Anmeldung ist zwingend (Anmeldeschluss: 12.01.2025).

Weitere Infos zu den Anlässen findest du unter www.skilclubhonig.ch.



Skiclub Honig

Rückblick GV – 21 Neumitglieder und ein Ehrenmitglied gekrönt

Am 31.10.2024 versammelten sich 63 Skiclub-Mitglieder zur 12. Generalversammlung. Im geselligen Rahmen wurde ein feines Nachtessen genossen und anschliessend die GV durchgeführt. Der Präsident, Raphael Luternauer, liess mit der Silvesterparty und den bestrittenen Skirennen das vergangene Jubiläumsjahr Revue passieren. André Luternauer feierte beim Super-G in Laax den 3. Podestplatz. Fabio Luternauer durfte sich beim Super-G in Hoch-Ybrig als Zweitplatzierter krönen und André Luternauer als Drittplatzierter. Raphael gratulierte auch allen weiteren Teilnehmenden zu den erfolgreichen Resultaten und wünscht ihnen weiterhin viele Rennerfolge.

Insgesamt 21 Neumitglieder durfte der Verein mit Applaus aufnehmen. Im Vorstand demissionierte Tanja Graf als Kassierin. Als Dank für das jahrelang ausgeübte Amt wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

Wie jedes Jahr ist das Ziel, bei guten Schneeverhältnissen, das legendäre Honig-Skirennen durchzuführen. Das letzte Skirennen fand am 2. Januar 2015 statt.

Vorschau Skitag

Wann: 22. Januar 2025 (Vinzentag)
Wo: Meiringen-Hasliberg

Feldschützengesellschaft

Das Jahr 2024 war für den Schützenverein FSG Roggliswil-Pfaffnau ein besonderes Jahr mit vielen Erfolgen und schönen Momenten. Eine herausragende Leistung war der Erfolg von Alfred Frank am Eidgenössischen Schützenfest für Veteranen. Mit beeindruckenden 197 von 200 Punkten holte er sich den Einzel-Sieg im Ständewettkampf in der Kategorie Sport. Herzliche Gratulation zu dieser grossartigen Leistung!

Auch die Jungschützen des Vereins konnten eine erfolgreiche Saison verzeichnen. Mit grossem Einsatz erzielten sie tolle Resultate. Begleitet wurde das Vereinsjahr von geselligen und lustigen Momenten. Ob an Schützenfesten oder beim gemütlichen Beisammensein, die Mitglieder des FSG Roggliswil-Pfaffnau erlebten ein abwechslungsreiches Jahr. Es ist auch schön zu sehen, dass es wieder ein paar neue Gesichter in den vereinsinternen «100er-Club» geschafft haben :)

100er Club?

Kurz erklärt: Irgendwann bei einer Übung stand plötzlich ein einzelner 100er auf der Trefferanzeige. Dies war die Geburtsstunde des «exklusiven» 100er Clubs. Von jetzt an hiess es, wenn jemand einen 100er schießt und kein anderer Schuss auf der Trefferanzeige ist, Handy auspacken und den Glücklichen mitsamt dem aufleuchteten 100er festhalten.

Die Fotos der stolzen 100er-Clubmitglieder sowie viele weitere Informationen zu unseren Anlässen finden Sie auf unserer Website: www.fsg-roggliswil-pfaffnau.com.



JUNG-SCHÜTZE werden!

mach mit beim Luftgewehrschiessen und/oder im Jungschützenkurs 2025!

Luftgewehrschiessen
Do, 06. März / Do, 13. März

Jungschützenkurs (Sturmgewehr)

- für Mädchen und Jungs ab 10 Jahre
- Saisonstart Ende März 2025
- Übung, jeweils Donnerstag 18 Uhr im Schützenhaus Roggliswil

jetzt anmelden
js.roggliswilpfaffnau@gmail.com

Jungschütze werden!

Jetzt anmelden unter:
js.roggliswilpfaffnau@gmail.com

Der Saisonabschluss fand mit dem traditionellen Herbstschiessen statt. Jung bis Alt waren vertreten und holten sich ihre verdienten Preise am Abenden ab und genossen einen geselligen Abend mit leckerem Essen. Ein grosses Danke an **alle**, die am Herbstschiessen teilgenommen haben. Wir freuen uns schon wieder auf euren Besuch im kommenden Jahr.

Zum Jahresende freuen wir uns auf das Schützenlotto am **30. Dezember**. Mit tollen Preisen verspricht es, ein unterhaltsamer Abend zu werden, und wir laden alle herzlich ein, dabei zu sein. Im neuen Jahr starten wir mit unserem Fondueplausch im Februar – eine schöne Gelegenheit, wieder zusammenzukommen, bevor Ende März die Schiesssaison 2025 beginnt. Der Verein hofft, auch im nächsten Jahr wieder neue Jungschützen begeistern zu können, die den Schiesssport kennenlernen möchten.

Unsere nächsten Anlässe:

Schützenlotto:

Montag, 30. Dezember 2024

20 Uhr, Mehrzweckhalle Pfaffnau

Fondueplausch:

Freitag, 14. Februar 2025

ab 18.00 Uhr, Schützenhaus Roggliswil

Ein gelungener Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr und die Vorfreude auf das kommende zeigen: Beim FSG Roggliswil-Pfaffnau wird sowohl der Schiesssport als auch die Gemeinschaft grossgeschrieben.

Jodlerklub Roggliswil



Einladung zum traditionellen



Gnagi-Essen
14.+ 15. März 2025

Wo: **Mehrzweckhalle Pfaffnau**

Zeit: **Essen jeweils ab 18.00 Uhr**

Weitere Spezialitäten: - Bernerteller
- Schnitzelbrot

Musikalische Unterhaltung

Freitag: **Schwyzerörgeli-Quartett Lehmann**

Samstag: **Schwyzerörgeli-Quartett Familie Zaugg**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Jodlerklub Roggliswil

www.jk-roggliswil.ch

Voranzeige: Jahreskonzert in der Kirche Pfaffnau
Samstag, 1. November 19:00



STV Roggliswil

Abschluss vom 100-Jahr Jubiläum im Europapark

Der krönende Abschluss des Jubiläumjahres feierte die Jugendriege des STV Roggliswil im Europapark. Am letzten Septemberwochenende standen viele kleine junge Abenteurer mit noch verschlafenen Augen vor den Leitenden in Roggliswil. Nach zwei Stunden Fahrt sah man den Tower sowie die ersten Bahnen des bekannten Vergnügungsparks Deutschlands. Den gesamten Tag wurde von Bahnen zu Bahnen gesprungen, viel gegessen und getrunken sowie natürlich die Bahnen ausprobiert. Das Adrenalin hat bei den Kindern und den Leitenden gewirkt, denn bei der Heimfahrt merkte man, dass nicht mehr viel Energie vorhanden war.

Die Jugendriege bedankt sich bei allen Sponsoren, besonders bei den Jugendsponsoren (wimos AG und Schwizer Walter und Achermann Esther) für ihren grosszügigen Beitrag, welcher den Kindern ein unvergessliches Erlebnis ermöglichte.

Rückblick Marzur 2024

Jeweils Ende September treffen sich die Marzur-Vereine zum Saisonabschluss, um noch ein letztes Mal miteinander zu turnen, bevor bei den meisten einige Wochen Pause ansteht. So war dies Ende September in Melchnau der Fall.

Am Samstag standen bei grossartigem Wetter die Aktivriegen der jeweiligen Vereine im Einsatz. In verschiedenen Kategorien und Disziplinen gaben die Athlet*innen ihr bestes Können preis. So wur-

den die verschiedenen Leistungen am Schluss mit den jeweiligen Noten gewertet. Folgende Podestplätze wurden am Samstag erzielt:

- Lena Purtschert, 1. Rang Damen
- Lea Grüter, 1. Rang Frauen
- Rony Frank, 1. Rang Junioren
- Simon Christen, 3. Rang Junioren
- Jonas Luternauer, 3. Rang Senioren

Die guten Leistungen sowie der Saisonabschluss wurden ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Weiter standen dann am Sonntag die Kinder im Einsatz. Auch sie durften bei grossartigem Wetter und toller Zuschauerkulisse ihre Turnkünste zeigen und beweisen. Schlussendlich reichte es folgenden Kindern aufs Podest:

- Valentina Blum, 3. Rang, Kategorie 3 Mädchen
- Jaron Schumacher, 1. Rang, Kategorie 1 Knaben
- Marcel Stadelmann, 2. Rang, Kategorie 1 Knaben



- Florin Stadelmann, 2. Rang, Kategorie 2 Knaben
- Sven Ruckstuhl, 1. Rang, Kategorie 3 Knaben
- Björn Schön, 2. Rang, Kategorie 3 Knaben

Zusätzlich durften 34 Kinder eine Auszeichnung entgegennehmen. Eine weitere Ausbeute zeigten die Kinder dann auch im Team. Denn vier Stafettensiege von insgesamt sechs durften sie nachhause nehmen.

Rückblick SM Steinstossen und Steinheben

Mitte September trafen sich die besten Schweizer Steinstösser*innen und Steinheber*innen in Pfaffnau zu den Schweizermeisterschaften. Der Anlass, organisiert vom STV Roggliswil, war ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Zuschauer*innen sowie rund 210 aktive Teilnehmer*innen an. Der Wettkampftag begann mit den spannenden Qualifikationswettkämpfen. Die besten Athlet*innen jeder Kategorie zeigten eindrucksvoll ihr Können



und sicherten sich am Nachmittag in den packenden Finaldurchgängen die begehrten Titel. Dank der hochkarätigen Besetzung aus Titelverteidiger*innen und neuen Anwärter*innen auf die Spitzenplätze war für Nervenkitzel in jeder Kategorie gesorgt.

Parallel dazu fand der Äschebahnsprint und das Pföderirennen mit insgesamt 130 Teilnehmer*innen statt, bei dem die schnellsten Kinder und

Jugendlichen aus Pfaffnau, Roggliswil und St. Urban gesucht wurden. Die Begeisterung war in allen Altersgruppen spürbar und sorgte für eine mitreissende Stimmung. Der Nachmittag stand nicht nur im Zeichen des Sports, sondern auch des gemeinschaftlichen Beisammenseins. In der Activity-Arena konnten sich Gross und Klein an verschiedenen Spielen erfreuen, während das Plauschsteinstossen für Vereine, Familien und Freundesgruppen ein besonderes Highlight war. Mit viel Eifer und einer Portion Ehrgeiz wurden in 4er-Gruppen beeindruckende Gesamtweiten gestossen. Die besten drei Gruppen wurden mit tollen Preisen belohnt.

Nach den Wettkämpfen war der Tag jedoch noch lange nicht zu Ende. Bei der anschliessenden Feier sorgte die Lokalband «Javelins» sowie die «Dancecrew Roggliswil» mit einem Linedance für ausgelassene Stimmung und in der Holzfäller-Bar fand jeder seinen Platz, um die sportlichen Erfolge zu feiern oder den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Der STV Roggliswil ist begeistert über die rege Teilnahme und das grosse Interesse, welches die Schweizermeisterschaften zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Die hervorragende Stimmung, das sportliche Niveau und das Gemeinschaftsgefühl werden allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Wettkämpfer*innen, Zuschauer*innen und Helfer*innen für diesen wunderbaren Anlass und freuen uns bereits jetzt auf zukünftige sportliche Highlights!

Spaghetti-Essen des STV Roggliswil

Bereits zum 35. Mal lud der STV Roggliswil zum Spaghetti-Essen ein. Am Samstag, 7. Dezember und Sonntag, 8. Dezember durften die Gäste Spaghetti aus der Turnerküche geniessen. Während die Kinder in ihrem Teller noch eine kleine Überraschung fanden, genossen die Erwachsenen ein feines Dessert zum Kaffee. Das Tummel- und Bastelzimmer wurde von den Kids rege genutzt und die Zeit verging wie im Flug.

Der STV Roggliswil bedankt sich bei den Besucher*innen für das zahlreiche Erscheinen.



Honigchuze Roggliswil

Liebe Fasnachtsbegeisterte

Es ist wieder soweit – die fünfte Jahreszeit hat begonnen! Mit unserem ersten Ständli am «Öufte Öufte» haben wir die Fasnacht offiziell eingeläutet. Die Vorfreude ist riesig, und wir sind bereits wie-der fleissig am Proben. Auch unser Probe-weekend haben wir bereits hinter uns, welches wir im schön-en Melchtal verbracht haben. Dort wurde nicht nur intensiv geübt, sondern auch fein gegessen und natürlich viel zusammen gelacht und gefeiert.

Auch dieses Jahr sind wir wieder unter dem Motto «Alpakalyse» unterwegs – und wir freuen uns sehr, wenn wir auf unserer Tour das eine oder andere bekannte Gesicht sehen.

Vorfasnacht

- 04. Januar 2025 Knokker-Party, Pfaffnau
- 11. Januar 2025 Überraschung
- 18. Januar 2025 Bogetenacht, Rickenbach
- 25. Januar 2025 MEGA Fasnachtsparty, Zell
- 08. Februar 2025 Jubi Tunnuschränzer, Altbüron
- 15. Februar 2025 Jubi Wegerepflotscher, Reiden/Wikon

- 21. Februar 2025 Kinderfasnacht, Roggliswil
- 22. Februar 2025 Latärneball, Schötz

Fasnachtswoche

- 27. Februar 2025 (Schmudo) – Ständli & Umzug/
Gögsball, Altbüron
- 28. Februar 2025 Umzug, Reiden &
Elefantenball, Roggliswil
- 01. März 2025 Umzug/Ball, Dagmersellen
- 02. März 2025 Schrecklech Sonntag, Hitzkirch
- 03. März 2025 Schränzerball, Pfaffnau
- 04. März 2025 Ständli & Uslompete, Roggliswil

Anzeige



www.luda-festzelte.ch



Festzelt-Vermietung
Daniel Luternauer AG
6265 Roggliswil

Biohof Netzelen

Grosses Staunen über die Art und Weise der Bewirtschaftung des Demeter-Biohofes Netzelen

An die 200 Gäste wollten sich bei prächtigem, eher etwas kühlem Wetter auf dem festlich gezielten Biohof Netzelen bei Familie Steinmann über die Vorzüge der Bewirtschaftung nach Demeter Richtlinien informieren lassen.

Anwesend mit ihren Marktständen waren auch die Lieferanten aus der Umgebung, welche uns auch sonst mit ihren Produkten im Hofladen beliefern, um damit die regionale Produktion zu unterstreichen, allesamt mit Bio- oder Demeterprodukten. Das war ein emsiges Treiben, Diskutieren und Einkaufen auf dem Hofareal.

Dazu gab es stündlich Hofführungen, welche Josef vorgängig gekonnt mit seinem Wissen über die Grundsätze von Demeter Richtlinien eröffnete. Haben Sie gewusst, dass die Lehre der Bewirtschaftung der Biodynamischen Landwirtschaft vor genau 100 Jahren von Rudolf Steiner erarbeitet wurde? Rudolf Steiner wollte damit bereits vor 100 Jahren verhindern, dass die Landwirtschaft zu sehr industrialisiert und chemisiert wird. Er wollte den Landwirten damit ein Instrument geben, um sie vor der grossen Abhängigkeit zu schützen.

Die Gäste haben mit Freude beobachtet, dass die Kühe auf unserer Weide alle Hörner tragen. Kaum jemand wusste, dass die Hörner einen positiven Einfluss auf den Stoffwechsel der Kühe haben.

Wir setzen die Biodynamischen Präparate ein, um den Boden, die Pflanzen und die Tiere zu stärken, damit sie sich mit den immer stärker werdenden Umwelteinflüssen besser zurechtfinden können. Mit solchen Fragen und Aussagen überraschte Josef die anwesenden Zuhörer und löste damit sehr oft Erstaunen und eine Faszination aus. Entstandene Bilder unter dem Mikroskop, welche augenscheinlich belegten welchen Unterschied man in einem Tropfen Milch einer Kuh mit oder ohne Hörner sieht, haben die Zuhörer vollends in den Bann gezogen.

Mit grosser Begeisterung ging es dann gemeinsam auf den Hofrundgang, um das Gehörte in der



praktischen Anwendung zu betrachten. Marina und Josef teilten dazu jeweils die grosse Schar in zwei Gruppen auf und erklärten vor Ort über die Herausforderungen von behornten Kühen im Laufstall, die Produktion von silofreier Rohmilch oder den Pflanzenbau ohne chemische Hilfsmittel.

Gefordert war auch die Festwirtschaft, welche die Besucher mit einem Plättli mit hofeigenem Käse oder frischen feinen Öpfuchüechli mit Vanillecreme beglückte. Selbstverständlich gab es auch frische Kuhmilch, frischen Süssmost oder Kaffee mit und ohne Schnaps.

Wir und unsere Produktelieferanten vom Hofladen wollten an diesem Tag vor allem über die Vorzüge der naturschonenden bio- und biodynamischen Produktion aufmerksam machen und dazu informieren, dass auch die verarbeiteten Produkte einen sehr hohen Standard haben. Fleisch und Wurstwaren werden von unserem Metzger ohne Nitritpöckelsalz hergestellt, Gewürze vom Isenhuet ohne Glutamat, eigene Konfi und Sirup ohne künstliche Farbstoffe, Rohmilchkäse vom Hof ohne Teilenträumung, Eierproduktion mit Zweinutzungshühnern, Teigwaren aus manueller Produktion und Gemüse von Michels, das ohne jegliche chemischen Hilfsmittel produziert wird. Alle diese Produkte finden Sie täglich in unserem Hofladen.

Als Attraktionen war im Weiteren eine Kuh zum Melken auf dem Platz und die Kinder konnten selbst Haferflocken herstellen.

Sehr viel Lob und Anerkennung durften wir und unsere Marktstandbetreiber an diesem Tag entgegennehmen.

Kapellgemeinde Roggliswil

Ein feierlicher Roggliswiler-Anlass

Leicht erhöht von der Hauptstrasse steht die neugotische Kapelle, die dem Hl. Wendelin geweiht ist. Ein in Mauern gebautes Versprechen aus dem Jahre 1555. Fünf Landwirte liessen diese Kapelle bauen, weil sie von der grassierenden Maul- und Klauenseuche verschont geblieben waren. Kirchenrechtlich gehört Roggliswil zur Pfarrgemeinde Pfaffnau, jedoch wurde per Dekret des Grossen Rates des Kantons Luzern die Kapellgemeinde Roggliswil 1902 begründet, die jetzt durch deren Präsidenten Klaus Graf verwaltet wird. Mit grossem Engagement hat er in den letzten Jahren die bitter notwendige Renovation vorangetrieben. Bereits ist ein Jahr seit der offiziellen Altarweihe der Wendelinskappelle durch Weihbischof Josef Stübi verstrichen.



Am Sonntag, 20. Oktober 2024, der auch zugleich Patroziniums-Tag war, wurde dieser Festtag des Heiligen Wendelins mit einer hl. Messe gefeiert. Pfarrer Beda Baumgartner, Pfarrer von Pfaffnau, amte als Zelebrant und nahm als Höhepunkt gemeinsam mit Klaus Graf den neugotischen Kelch aus den Händen der Fachmitarbeiterin im Archiv



des Bistums Basel, Dr. Alexandra Mütel, in Empfang. Umrahmt wurde der feierliche Anlass durch den Männerchor Roggliswil unter dem Dirigenten Christian Göbel.

Diese Übergabe des Kelches an die Kapellgemeinde war eine sehr schöne Geste des Bistums, die sehr geschätzt wird und Erstaunen ausgelöst hat. Alexandra Mütel arbeitet seit 2019 als promovierte Kunsthistorikerin im Archiv der Diözese Basel. Sie nimmt in dieser Eigenschaft unter anderem immer wieder gesegnete, kirchliche Gegenstände aller Art zur Verwahrung in Empfang. Sieht sie eine Möglichkeit für eine sinnvolle Wiederverwendung, stellt sie Antrag an den Generalvikar, Dr. Markus Thürig, um die Erlaubnis dieselben weiterzugeben, wie dies mit diesem Kelch nun geschehen ist. Ein kunsthandwerklich sehr schönes Gefäss im neugotischen Stil, mit fein ziselierten Ranken und Masswerk. Auf der Unterseite gibt es eine lateinische Inschrift. Erkennbar ist auch der eingravierte Name «Marburg», welcher auf die Herkunft aus der ehemaligen Diözese Maribor, heute Erzdiözese Maribor hindeutet.

Ein schöner festlicher Anlass. Die Heiligkeit des Tages machte der hereinfallenden Dunkelheit Platz, während die Kirchgänger den Weg zur «Scheune Winkel 10» unter die Füsse nahmen, um gemeinsam den Abend ausklingen zu lassen. Mit fröhlichen Liedern unterhielt der Männerchor die Anwesenden. Lebkuchendrehen gehört wie das Amen in der Kirche zum jeweiligen Wendelins-Fest. Klaus Graf ist es wiederum gelungen, eine stattliche Anzahl Lebkuchen unter die Leute zu bringen, der Gewinn kommt jeweils der Kapelle zugute.

Béatrice Wüst

Rätsche, usploudere, höch nä – das heisst Schnitzelbank

Nächste Fasnacht soll es wieder eine geben: eine Schnitzelbankgruppe.

Damit wir Spannendes erzählen können, sind wir auf eure Unterstützung angewiesen. Ihr habt lustige Vorkommnisse erfahren oder seid selbst Teil davon? Egal ob von Roggliswil oder Pfaffnau, mailt

uns an folgende Adresse: raetsch-box@outlook.com. Wenn ihr bei unserer Schnitzelbankgruppe mitmachen möchtet, schreibt uns ebenfalls eine E-Mail. Wir danken euch für eure Mitarbeit und freuen uns jetzt schon auf die nächste Fasnacht. Blanca Steinmann und Agnes Luternauer



Anzeige



BONI
CARROSSERIE & SPRITZWERK

**Spenglerarbeiten
Lackierarbeiten
Autoglasschäden
Hagelschäden
Fahrzeugaufbereitungen
Lackversiegelungen
Unfallschäden**

**boenicarrosserie.ch
062 295 22 22
Roggliswil**

Luternauer AG Roggliwil / Pfaffnau



UMBAUTEN / NEUBAUTEN

Hoch und Tiefbauarbeiten
Landwirtschaftlichen Siedlungen
Umgebungsarbeiten
Betonsanierungen

Aussenisolationen
Abbrüche
Kern- und Wasserbohrungen
LKW mit Kran

*Ihr Bauspezialist in Ihrer Nähe:
Hoch und Tiefbau Tel: 062 754 12 29*



imowin

damit Wohnen Freude macht!



WEPLABAU

PLANUNG | BAULEITUNG

Ihr Partner für Baumanagement

Weplabau GmbH | Birchmatte 2 | 6265 Roggliwil | Tel. 079 821 39 37 | info@weplabau.ch

imake

computer-network-solutions



Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliwil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch

**IHRE STROMER
IN JEDER
NOTLAGE**




STANDORT ZELL Luzernstrasse 35 | 041 988 11 33
STANDORT PFAFFNAU Dorfstrasse 3 | 062 754 10 30
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch



Bärenbold AG

6265 Roggliswil
Telefon 062 754 12 09
Natel 079 508 68 31

Strassen- und Leitungsbau

Franz Purtschert GmbH

Kaminfegergeschäft
Lüftungsreinigung
Wärmepumpenservice
Solarreinigung



079 459 01 24 | 6264 Pfaffnau | purtschert-kaminfeger.ch

Dezember		
12.12.2024	Adventsfeier	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
14.12.2024	Girls* Time	KRASS
14.12.2024	offene Turnhalle	KRASS
16.12.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
19.12.2024	Mittagstisch im Rest. Pinte mit Weihnachtslotto	Senioren Roggliswil
19.12.2024	Gemütliches Treffen in der Pinte	Besuchergruppe «Zyt schänkä»
19.12.2024	Handarbeit	Senioren Aktiv Pfaffnau
24.12.2024	Familienweihnachtsfeier, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
25.12.2024	Weihnachts-Gottesdienst, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
27.12.2024	Waldweihnacht	Männerriege Roggliswil
30.12.2024	Schützenlotto, Mehrzweckanlage Pfaffnau	Feldschützen Roggliswil-Pfaffnau

Agenda

Januar

01.01.2025	Neujahrsfeier, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
08.01.2025	Neujahrsapéro im Krass	KRASS
10.01.2025	Sternwarte Langenthal	LOGO Pfaffnau-Roggliwil
12.01.2025	Gottesdienst, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
15.01.2025	Nähkurs für Kinder	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil
15.01.2025	Jugendtreff Krass kennenlernen	KRASS
17.01.2025	Nachtskifahren auf dem Sörenberg	Jugendarbeit
19.01.2025	Gottesdienst, katholische Kirche Wikon	Reformierte Kirche Reiden
22.01.2025	Skitag	Skiclub Honig Rogglistwil
22.01.2025	Ausflug in den Skillspark	Jugendarbeit
24.01.2025	Nothilfekurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil
25.01.2025	Nothilfekurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil
26.01.2025	Lichtmesse	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil

Februar

01.02.2025	Boy's Time	KRASS
02.02.2025	Tauferinnerung mit Schülern, ref. Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
05.02.2025	6. Klasstreff, Turnhalle Rogglistwil	Jugendarbeit
07.02.2025	Schnäggebar	STV, Honigchuze, Elfaver
09.02.2025	Gottesdienst, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
14.02.2025	Fondueplausch im Schützenhaus Rogglistwil	Feldschützen Rogglistwil-Pfaffnau
16.02.2025	Gottesdienst, reformierte Kirche Reiden	Reformierte Kirche Reiden
21.02.2025	Verschiebedatum Sternwarte Langenthal	LOGO Pfaffnau-Roggliwil
21.02.2025	Kinderfasnacht	Primarschule, Elfaver, Ho-nigchuze
21.02.2025	Feierabendbier, anschliessend Schnäggebar	STV, Honigchuze, Elfaver
22.02.2025	offene Turnhalle	KRASS
27.02.2025	Tagwache im Dorf Rogglistwil	Elfaver, Honigchuze
28.02.2025	Elefantenball	Elfaver,

März

04.03.2025	Ständli und Uslompete	Honigchuze Rogglistwil
07.03.2025	Weltgebetstag	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil
07.03.2025	Ski-Weekend in Arosa	STV Rogglistwil
08.03.2025	Ski-Weekend in Arosa	STV Rogglistwil
09.03.2025	Ski-Weekend in Arosa	STV Rogglistwil
14.03.2025	Jugendtreff	KRASS
14.03.2025	Generalversammlung	Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil
14.03.2025	Gnagi-Essen	Jodlerklub Rogglistwil
15.03.2025	Gnagi-Essen	Jodlerklub Rogglistwil
19.03.2025	Besuch Vogelwarte Sempach	LOGO Pfaffnau-Roggliwil
23.03.2025	Konzert in der Wendelinskapelle	Winkel 10
26.03.2025	6. Klasstreff, Turnhalle St. Urban	Jugendarbeit
29.03.2025	offene Turnhalle	KRASS